

Voices for Climate: Veranstaltung 24.11.2025

Theologie: Wäre Jesus Klimaaktivist? Was können Bibel und Theologie zur Klimakrise beitragen?

Prof. Dr. Ruben Zimmermann (Evangelisch-Theologische Fakultät, JGU)

Die Eingangsfrage wird vom Auditorium ziemlich eindeutig beantwortet:

Wäre Jesus Klimaaktivist?



Gliederung



1. Worum geht es? Die Ausgangsfrage und -aktion
2. Was können wir antworten? Jesus und die Letzte Generation – ein gewagter Vergleich
3. Was folgt? Die Rolle von Bibel, Theologie und Kirche in der Klimakrise

Die Ausgangsaktion am Ulmer Münster Juli 2024



Aktion der Ravensburger Baum-Aktivist:innen Samuel Bosch (21), Lino Krüger (23), Tara Nocác (19) mit ca. 20 weiteren Aktivist:innen am Boden am 2. Juli 2024 am Ulmer Münster (höchster Kirchturm der Welt)



"Das scheinbare Ende [der Aktion] war erst der Anfang."



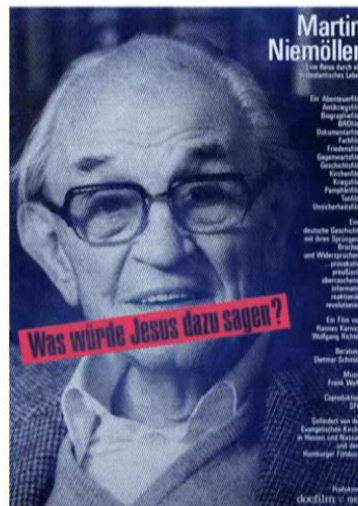
Wäre Jesus Klimaaktivist?



Paradigmenwechsel ("memory approach"): vom historischen zum erinnerten und erzählten Jesus ---> die "Quellen" sind literarisch

Was ist die Frage?

(vorbild)christologisch:
Wäre Jesus heute ein
Klimaaktivist?



Niemöller bezeichnete Jesus als seinen "moralischen Kompass" für alle Gegenwartsfragen.

Markus 13 (Die Endzeitrede)

Denn es wird sich ein Volk gegen das andere erheben und ein Königreich gegen das andere; es werden Erdbeben geschehen hier und dort, es werden Hungersnöte sein: Das ist der Anfang der Wehen. (...) Wenn ihr aber sehen werdet den **Gräuel der Verwüstung** stehen, wo er nicht soll – wer es liest, der merke auf! –, alsdann, wer in Judäa ist, der fliehe auf die Berge. 15 **Wer auf dem Dach ist, der steige nicht hinunter und gehe nicht hinein, etwas aus seinem Hause zu holen.** 16 Und wer auf dem Feld ist, der wende sich nicht um, seinen Mantel zu holen. 17 **Weh aber den Schwangeren und den Stillenden in jenen Tagen!** 19 Denn in diesen Tagen wird eine solche Bedrängnis sein, wie sie nie gewesen ist bis jetzt vom Anfang der Schöpfung, die Gott geschaffen hat.

■ Jesu erste Rede (nach Mk 1,15; Mt 4,17):

„Jetzt ist die Zeit: Das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen. **Kehrt um** und glaubt an das Evangelium!“

"Umkehr!"-Rufe:

-----> weg vom Fossilien!

Jesus radikal ("Otterngezücht!"), aber gewaltfrei & deeskalierend (die linke Backe hinhalten). Aber: keine passive Duldung, sondern aktive, provokante Gewaltfreiheit

Wertekonsens der Letzten Generation

1. **GEWALTFREIHEIT** – Wir sind absolut gewaltfrei in unserem Verhalten und in unserer Sprache. Wir treten ruhig und respektvoll, aber entschlossen und standfest auf. Wir vermeiden Schuldzuweisungen und Beleidigungen und führen Menschen nicht vor. Auch Entscheider:innen des Systems sehen wir als Menschen. Wir stellen uns ihrem falschen Verhalten in den Weg. Wir akzeptieren die Konsequenzen unserer Taten und stehen mit unserem Gesicht und unserem Namen dazu. Wir sagen die Wahrheit.
2. **GEMEINSAME VISION & ENTSCLOSSENHEIT** –
3. **REGENERATIVE KULTUR**
4. **HINTERFRAGEN & REFLEKTIEREN**
5. **WILLKOMMENSKULTUR**
6. **TRANSPARENTE STRUKTUREN**



Analogien Jesus Christus <-----> Letzte Generation

- Jesus als **Apokalyptiker** (das nahe Ende der Welt ...)
- Jesu radikaler **Ruf zur Umkehr**
- **Wahrheitsrede**
- Aktive **Gewaltlosigkeit**
- **Symbolhandlungen**
- **Kriminell?**
- **Verfolgung und Verspottung von Jesus und seinen Jüngern**

- Letzte Generation als **Apokalyptiker?**
- Radikaler **Ruf zur Umkehr/ zum Umdenken** (weg von fossil, hin zu gerecht)
- **Wahrheitsrede**
- Aktive **Gewaltlosigkeit**
- **Symbolhandlungen**
- **Kriminelle Vereinigung?**
- **Verfolgung und Verspottung von Aktivist:innen**

Symbolhandl. von Jesus z.B. bei der "Tempelreinigung", die er nicht vollständig durchführte (Tempelbereich zu groß). Letzte Generation auch Symbole, z.T. wollte man sie nicht verstehen; z.B. Kostbarkeit der Bilder (sie wurden nicht beschädigt), analog zur Kostbarkeit der Erde

und "kriminelle Vereinigung"?

Die Rede vom "Königreich Gottes" war eine Provokation des Römischen Reichs, und Jesus starb am Kreuz den Tod des politischen Auführers.

Ist die „Letzte Generation“ eine kriminelle Vereinigung nach § 129 StGB ...?

- Schwere Straftaten
- Straftaten als primäres Ziel der Vereinigung
- Gefährdung der Staatssicherheit

Unzulässige Vorverurteilung ohne Gerichtsverfahren: eine Politisierung des Rechts.

(Prof. Matthias Jahn, Uni Frankfurt: "Nein, Verdacht unberechtigt!")

§ 129 ist ausgerichtet auf schwere Kriminalität als "übergeordnetes Ziel", das die Staatssicherheit gefährdet, z.B. Mafia.

Was war das übergeordnete Ziel der Letzten Generation?



Erhalt der Lebensgrundlagen von Mensch und Tier und der Grundrechte in einem demokratischen Rechtsstaat auch über die Mitte des Jahrhunderts hinaus.

Die Einhaltung des Staatsziels nach Art. 20a des Grundgesetzes:

„Der Staat schützt **auch in Verantwortung für die künftigen Generationen** die natürlichen **Lebensgrundlagen und die Tiere** im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die

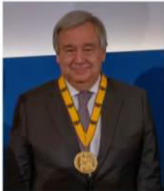
Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung.“

(Vgl. Bekräftigung durch BVerG Urteil vom 24.3.2021)

Letzte Generation „kriminell“?

Stellungnahme von 80 Professor:innen für Verfassungsrecht und Völkerrecht (siehe Verfassungsblog am 31.08.2023)

Sitzblockaden (sogar auf Autobahnen) sind nach Urteilen des BVerG (1998 und 2011) durch das Grundrecht der **Versammlungsfreiheit (GG Art. 8)** erlaubt und keine verwerfliche Nötigung. Prof. Wühl: „Protestform von höchsten demokratischen Weihen“



UN-Generalsekretär
António Guterres
Auf Twitter/X, 5 April
2022

Übers. „Klimaaktivisten werden manchmal als gefährliche Radikale dargestellt. Aber **die wirklich gefährlichen Radikalen** sind die Länder, die die Produktion fossiler Brennstoffe erhöhen. **Investitionen in neue Infrastrukturen für fossile Brennstoffe sind moralischer und wirtschaftlicher Wahnsinn.**“



Wirtschaftsministerin
Katherina Reiche

Bekämpfung & Verspottung (siehe Analogien):

Jesus-Bewegung hat Mächtige stark gestört und musste deshalb aus dem Weg geschafft werden. Letzte Generation verfolgt bis zur Präventiv-Haft. Judith Beadle: 4 Millionen Euro Schulden (ZEIT v. 15.11.2025). Dazu Gefängnisstrafen, und Kämpferin für Amazonas-Regenwald Dorothy Stang wurde ermordet (2005); weltweit: 2023: 169, 2024: 146 ermordete Klimaschützer

Gliederung

1. Worum geht es? Die Ausgangsfrage und -aktion
2. Was können wir antworten? Jesus und die Letzte Generation – ein gewagter Vergleich
3. Was folgt? Die Rolle von Bibel, Theologie und Kirche in der Klimakrise

3.1. Bibel in ökohermeneutischer Perspektive lesen

3.2. Kirche als Stimme der Zivilgesellschaft

3.3. Christenmenschen im zivilen Widerstand

- 3.1. z.B. die Gleichnisse sollen ökolog. interpretiert werden (etwa die Rolle der selbstwachsenden Saat & der Tiere)
- 3.2. immer noch viele christl. Mitglieder, auch in Klein-Vereinen. Appelle sind wichtig, aber oft ungehört -----> Notwendigkeit v. 3.3.; wie Niemöller & Bonhoeffer

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945)

Nachfolge (1937)
Bindung an Christus bestimmt das Handeln

Nachfolgen heißt bestimmte Schritte tun. Bereits der erste Schritt, der auf den Ruf hin erfolgt, trennt den Nachfolgenden von seiner bisherigen Existenz. So schafft sich der Ruf in die Nachfolge sofort eine neue Situation. (...).



Ziviler Ungehorsam

Begriff zuerst von

Henry David Thoreau (1849: Civil Disobedience)

Jürgen Habermas

„Ziviler Ungehorsam – Testfall für den demokratischen Rechtsstaat. Wider autoritären Legalismus in der Bundesrepublik“ (1983)

Merkmale zivilen Ungehorsams:

- Symbolischer Akt, der auf Unrechtszustand hinweisen soll
- öffentlich
- schließt vorsätzliche Nichtbefolgung einzelner Gesetze ein, akzeptiert aber die Rechtsordnung insgesamt
- Akzeptiert rechtliche Folgen der Gesetzesverletzung
- friedvolle Methoden (gewaltfrei)



3.3. Christenmenschen im zivilen Widerstand



Gesellschaftliche Umbrüche vielfach mit religiösen Vorkämpfer:innen in der Geschichte:

- Unabhängigkeit Indiens (Gandhi)
- Civil Rights Movement USA (baptist, Pfr. Martin Luther King)
- Friedliche Revolution DDR (1989, Nikolaikirche in Leipzig, 2,74 % von 16,4 Mio)
- Ende der Apartheid Südafrika (1994, anglik. Bischof Desmond Tutu)

Ruben Zimmermann hat 2025 ein Buch gleichen Titels verfasst (19,90 €)

"Wäre Jesus Klimaaktivist? Biblische Inspirationen für eine zeitgemäße Schöpfungsethik"

Diskussion:

1. Auf die Frage nach dem unchristlichen Verhalten der "christlichen" Parteien zieht sich der Autor durch den Hinweis auf einen "umgedrehten" CSU-Politiker (Name unklar) aus der Affäre, der durch ein Mitglied der Letzten Generation "bekehrt" worden sei und diese Gruppe jetzt für ehrenwerte Leute hält.
2. Eine mutige Kirche scheitert an der Angst, andere zu verlieren. Aber eigentlich bräuchte es eine neue Reformation, so der Autor. Die Kirche müsste auch mehr umsetzen, was sie predigt (z.B. weniger Massentier-Fleisch in den Heimen, Gebäude klimafreundlich gestalten etc.).
3. Konservativ versus innovativ: darf nicht als Gegensatz, sondern Ergänzung gesehen werden (es gibt Altes & Neues Testament).
4. Kritik am "Erde untertan machen" ---> Interpret. als "Ausbeutungsauftrag" ist missbräuchlich, was es häufiger gibt ----> daraus erwächst der Sinn der Theologie an Uni. Man muss gemeinsam über die Texte streiten.